

Sperrfrist 03.09.2013, 16.30 Uhr

Pressemitteilung

Bessere Startbedingungen für begabte Schüler – „grips gewinnt“ fördert weitere 110 Jugendliche

:: Mit dem Bildungsprogramm der Joachim Herz Stiftung und Robert Bosch Stiftung auf dem Weg zum (Fach-)Abitur

:: 3. Jahrgang zeichnet sich erneut durch überdurchschnittliches Engagement und gute Noten aus

Hamburg, 03. September 2013 – Ihre besonderen Stärken trotz schwieriger Lebensumstände sollen besser gefördert werden: 72 Mädchen und 38 Jungen aus Berlin (36), Brandenburg (9), Bremen (12), Hamburg (27), Mecklenburg-Vorpommern (6), Sachsen-Anhalt (10) und Schleswig-Holstein (10) wurden heute in der Hamburger Handelskammer in das Stipendienprogramm „grips gewinnt“ aufgenommen. Sie sind der dritte Jahrgang des 2011 erfolgreich gestarteten Schülerstipendiums der Joachim Herz Stiftung und der Robert Bosch Stiftung. Mit „grips gewinnt“ unterstützen die Stiftungen engagierte und leistungsstarke Jugendliche ab der achten Klasse auf ihrem Weg zum (Fach-) Abitur. Persönliche Betreuung, Kultur- und Bildungsangebote sowie eine finanzielle Förderung helfen ihnen dabei, soziale, finanzielle oder kulturelle Hürden zu überwinden.

Fritz Horst Melsheimer, Präses der Handelskammer Hamburg und Vorstandsvorsitzender der HanseMerkur Versicherungsgruppe, zeigte sich vom Engagement der Stiftungen sehr beeindruckt, denn „grips gewinnt“ leiste einen „wichtigen Beitrag für mehr Chancengerechtigkeit in Deutschland“. Außerdem würdigte er die Stipendiaten für ihre Leistungsbereitschaft und ihre ehrenamtlichen Aktivitäten: „Ich finde es toll, dass Ihr neben guten Noten auch gute Taten mitbringt und Euch für andere einsetzt“, so Melsheimer.

Laut Bildungsbericht 2012 wachsen 29% aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland in einem bildungsfernen Elternhaus, einer finanziellen oder einer sozialen Notlage auf. Die Konsequenzen sind oftmals schlechtere Startbedingungen für den Bildungs- und Lebensweg.

„Begabte junge Menschen müssen die Unterstützung erhalten, die sie brauchen und nicht nur die, die sie sich leisten können“, sagt **Dr. Ingrid Hamm**, Geschäftsführerin der Robert Bosch Stiftung. „Der Bildungserfolg junger Menschen wird noch viel zu häufig von der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Eltern bestimmt. Mit „grips gewinnt“ wollen wir zu mehr Bildungsgerechtigkeit beitragen und uns für faire Startbedingungen einsetzen.“

Petra Herz fasst die persönliche Komponente des Programms zusammen: „Die individuelle Förderung macht „grips gewinnt“ so

Pressekontakt

Mirko Zapp
Joachim Herz Stiftung
Telefon +49(0)40 / 53 32 95-46
Telefax +49(0)40 / 53 32 95-77
mzapp@joachim-herz-stiftung.de

Michael Herm
Robert Bosch Stiftung
Telefon +49(0)711 / 460 84-29
Telefax +49(0)711 / 460 84-96
presse@bosch-stiftung.de

03. September 2013

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Naturwissenschaften sowie der Volks- und Betriebswirtschaftslehre. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.

Die **Robert Bosch Stiftung** ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie wurde 1964 gegründet und setzt die gemeinnützigen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch (1861-1942) fort. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Bildung und Gesundheit.

einzigartig: Jeder Schüler ist anders, braucht Unterstützung in ganz spezifischen Fragen. Uns liegt wirklich die Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen am Herzen, denn so fördern wir die Übernahme von Verantwortung in der und für die Gesellschaft.“

486 Schülerinnen und Schüler haben sich auf die insgesamt 110 Stipendienplätze beworben. Etwas mehr als die Hälfte der Stipendiaten besucht das Gymnasium (52), danach folgen die Gesamtschule und die Stadtteilschule (ehemals Haupt- und Realschule in Hamburg). 80% der Stipendiaten stammen aus nichtakademischen Elternhäusern.

Durch das Programm führt Michel Abdollahi, Slammer, Autor, Moderator oder auch Conférencier, wie er sich selbst nennt. Der gebürtige Iraner stand als Moderator schon beim Sommerfest des Bundespräsidenten auf der Bühne. Er engagiert sich beim Verein „Zweikampfverhalten“ und weiß: Das Wichtigste für junge Leute ist Feedback und Lob. „Trau dich, du kannst was“ ist seine Botschaft.

Pressefotos der Stipendiaten ab 17:00 Uhr unter:

www.joachim-herz-stiftung.de/pressefotos

Kurzportraits der Stipendiaten und Factsheet über das Stipendium unter:

www.joachim-herz-stiftung.de/de/press/news/2013/09/03/festakt/

www.grips-stipendium.de

www.joachim-herz-stiftung.de

www.bosch-stiftung.de

Pressekontakt

Mirko Zapp
Joachim Herz Stiftung
Telefon +49(0)40 / 53 32 95-46
Telefax +49(0)40 / 53 32 95-77
mzapp@joachim-herz-stiftung.de

Michael Herm
Robert Bosch Stiftung
Telefon +49(0)711 / 460 84-29
Telefax +49(0)711 / 460 84-96
presse@bosch-stiftung.de

03. September 2013

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Naturwissenschaften sowie der Volks- und Betriebswirtschaftslehre. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.

Die **Robert Bosch Stiftung** ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie wurde 1964 gegründet und setzt die gemeinnützigen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch (1861-1942) fort. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Bildung und Gesundheit.